Safarireise nach Kenia – Kenias unberührte Naturschätze

14-tägige Rundreise in Zentralkenia mit Übernachtungen in gehobenen Lodges

Dauer: 14 Tage **Reiseziel:** Kenia **Reisethema:** Safari & Natur **Reisecode:** KENA0414 **Natur:** •••• **Erholung:** •••

Wir zeigen Ihnen die weniger frequentierten Regionen in Kenia: Der Meru-Nationalpark wird selten besucht, Sie genießen die üppige Natur und Tierbeobachtungen ganz in Ruhe - ohne weitere Safarifahrzeuge um Sie herum! Auch im Samburu-Nationalreservat, das aus drei verschiedenen Gebieten besteht, ist im Vergleich zur Massai-Mara weniger Betrieb. Der ruhesuchende Reisende freut sich über große Elefantenherden und die „northern five". Den Abschluss der Reise verbringen Sie in einem wunderschönen Hotelresort inmitten des Watamu-Meeresnationalparks. Hier wird Kulinarik, Entspannung und Wassersport groß geschrieben.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Nairobi
„Karibu" - Willkommen in Kenia! Am Flughafen werden Sie von unserem Fahrer begrüßt und zur Unterkunft gefahren. Hier haben Sie, je nach Ankuftszeit, den Rest des Tages zur freien Verfügung und können sich von der Anreise erholen.

Übernachtung: Tamarind Tree Hotel (-/-/-)

Tag 2: Vorbei am Mt. Kenya zum Meru-Nationalpark
Nach einem frühen Frühstück holt Sie Ihr Reiseleiter am Hotel ab und Sie machen sich auf den Weg und fahren entlang der östlichen Flanke des Mt Kenya, vorbei an ausgedehnten Weizenfeldern und durch hügelige Landschaft zum Meru-Nationalpark. Der knapp 870 km² große Nationalpark gilt unter Naturliebhabern als wahrer Geheimtipp des touristisch bisher noch weniger erschlossenen Zentralkenias. Die Landschaft ist äußerst vielfältig und von vielen Wasserläufen durchzogen, daher ist die Vegetation üppig-grün. Halten Sie Ausschau nach Löwen, Giraffen, Elefanten, Büffeln sowie einigen bedrohten und seltenen Arten wie Breitmaulnashörnern, Grevy-Zebras und den scheuen Kirk-Dikdiks.

Übernachtung: Ikweta Safari Camp (F/M/A)

Tag 3 & 4: Die Ursprünglichkeit des Meru-Nationalparks
Beide Tage können Sie mit Ihrem Reiseleiter nach Ihren Vorlieben gestalten. Der Tana-River, der längste Fluss Kenias, bildet im Südosten eine Grenze des Parks. Die üppige Landschaft steht im Wechsel mit weitem Grasland, Sumpf und Dschungel. Während der Pirschfahrten erleben Sie endemische Tierarten wie das Kirk-Didik und die Kongoni-Kuhantilope sowie Büffelherden, Löwen und Elefanten und eine Vielzahl an Vögeln und Reptilien. Bekanntheit erlangte der Park in den 60er Jahren durch das Buch und die Verfilmung von „Frei geboren" von Joy Adamson - übrigens eine schöne Lektüre zur Einstimmung. Sie und ihr Mann George Adamson zogen hier die Löwin Elsa auf und entließen sie schlussendlich in die Freiheit.

Übernachtung: Ikweta Safari Camp (F/M/A)

Tag 5: Samburu-Schutzgebiet
Weiter geht es gen Norden zum Samburu-Nationalreservat. Rund um den Ewaso Ng'iro Fluss liegen die drei unterschliedlichen Gebiete: Samburu, Buffalo Springs und Shaba. Hier erleben Sie einzigartige Ausblicke auf abgerundete und zerklüftete Hügel und hügelige Ebenen. Die Mischung aus Wald und Grasland mit Auwald und Sumpf beheimatet eine Vielzahl der Tier- und Vogelwelt. Am Nachmittag erkunden Sie bei bei einer Pirschfahrt das Reservat und hoffen auf zahlreiche Tiersichtungen während Sie die abwechslungsreiche Landschaft genießen.

Übernachtung: Samburu Simba Lodge (F/M/A)

Route

Highlights

- Naturparadies Meru-Nationalpark: Tierbeobachtungen in Abgeschiedenheit
- Große Elefantenherden im wenig besuchten Samburu-Nationalreservat
- Solio-Schutzgebiet: hier leben Breit- und Spitzmaulnashörner
- Entspannung am Indischen Ozean inmitten des Watamu-Meeresnationalparks
- Übernachtungen in ausgesuchten Unterkünften

Tag 6 & 7: Zwischen Grasland und Auwald
Die folgenden Tage bieten ausreichend Zeit, um die beheimatete Tierwelt zu beobachten. Halten Sie Ausschau nach mehr als 380 Vogelarten und den „northern five“: Netzgiraffe, Grevy-Zebra, Gerenuk, Oryx-Antilope und Lesser Kudu. Aber auch die erwähnten großen Elefantenherden, Strauße, Flusspferde, Büffel, Löwen, Leoparde, Geparde und Hyänen kommen hoffentlich vor Ihre Kameralinse.

Übernachtung: Samburu Simba Lodge (F/M/A)

Tag 8: Laikipia-Plateau
Nach einem zeitigen Frühstück und einer letzten Pirschfahrt in der Samburu geht es weiter in Richtung Süden. An den Nordausläufern des Mt. Kenya besuchen Sie den kaum bekannten Ngare Ndare Forest, ein lebenswichtiger Korridor für Elefanten in ihrem Lebensraum zwischen der Lewa Wildlife Conservancy und dem Mt. Kenya. Nach dem Mittagessen machen Sie einen geführten Spaziergang zu den Giraffen auf einer Ebene beim Aberdare Country Club. Hier kommen Sie den eleganten Riesen in freier Wildbahn ganz nahe! Im fruchtbaren Hochland lernen Sie von einheimischen Bauern einer kleinen Kooperative mehr über Kaffe und den richtigen Anbau, denn er ist einer der wichtigsten Exportgüter Kenias.

Übernachtung: Rhino Watch Safari Lodge (F/M/A)

Tag 9: Unterwegs zu den Nashörnern
Das Solio-Schutzgebiet spielt eine wichtige Rolle beim Schutz und der Zucht von Spitzmaulnashörnern in Kenia. Die Zucht ist so erfolgreich, dass diese Nashornart aus dem Solio-Wildschutzgebiet in ganz Afrika ausgewildert wird. Hier leben aber auch Breitmaulnashörner, die Sie bei Ihrer Pirschfahrt genauso beobachten wie Büffel, Zebras, Giraffen, Oryx, Thompson’s Gazellen und Warzenschweine. Am späten Nachmittag können Sie an optionalen Aktivitäten in Ihrem Hotel wie geführten Naturwanderungen, Reiten oder Tennis teilnehmen, oder einfach mal am Pool entspannen.

Übernachtung: Rhino Watch Safari Lodge (F/M/A)

Tag 10: Flug an den Indischen Ozean
Sie erreichen Nairobi und von hier fliegen Sie nach Malindi, an der Nordküste Kenias gelegen. Nach einem kurzen Transfer ins Hotel können Sie die Seele baumeln und die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren lassen.

Übernachtung: Temple Point Resort (F/-/A)

Tag 11 - 13: Entspannung pur
Die kommenden Tage stehen Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie die Ruhe und das Meer oder entdecken Sie die abwechslungsreiche Umgebung, die oft noch als Geheimtipp gilt. Erkunden Sie die kulinarische Seite Watamus auf den lokalen Märkten und bei den Fischern, machen Sie eine Radtour durch einen der letzten intakten Küstenwälder Ostafrikas, wandern Sie durch bizarre Canyons im Hinterland oder entdecken Sie die spannende Wasserwelt des marinen Nationalparks von Watamu auf oder unter Wasser mit einer der vielen möglichen Wassersportaktivitäten.

Übernachtung: Temple Point Resort (F/-/A)

Tag 13: Rückflug nach Nairobi
Heute bricht leider schon der letzte Tag an. Rechtzeitig zum Check-In werden Sie von einem Fahrer der Unterkunft zum Flughafen Malindi gebracht und Sie fliegen zunächst nach Nairobi. Wir wünschen Ihnen „Safari njema“ - eine gute Heimreise. Weiterflug von Nairobi zurück nach Deutschland.

Ende der Reise (F/-/-)

Inklusivleistungen

- Örtliche englischsprachige Reiseleitung/Fahrer während der Safari
- Alle Inlandsflüge laut Reiseplan
- Alle Flughafentransfers
- Ihr Fahrzeug während der Safari: Toyota Landcruiser mit Hubdach und Fensterplatzgarantie
- Alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- Alle Aktivitäten, Eintritts- und Nationalparkgebühren wie im Reiseplan beschrieben
- Trinkwasser im Fahrzeug
- AMREF Flying Doctors Monatsmitgliedschaft
- Reisesicherungsschein
- Kompensation aller CO2-Emissionen

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten: Internationale Flüge, Visumgebühren, Trinkgelder, nicht enthaltene Mahlzeiten und Getränke, persönliche Ausgaben & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Auf einer Reise in Kenia inkl. Flug haben Sie eine durchschnittliche Klimawirkung von etwa 3.867 kg CO2 pro Person, darin sind neben dem reinen CO2 auch weitere Emission integriert. Die Kompensation dieser Menge in Zusammenarbeit mit Atmosfair ist bereits in den Reiseleistungen enthalten. Den Anteil des Landprogramms berechnen wir dabei pauschal mit 1430 kg CO2, aufgrund der unterschiedlichsten Einflüsse auf die Klimawirkung während Ihrer Reise sind Individualwerte kaum zu messen. Mehr Infos zur Nachhaltikeit bei Akwaba Afrika gibt es hier.

Preise Privatreisen

Alle Preise verstehen sich in € pro Person inkl. internationale Flüge. Keine Mindestteilnehmerzahl. Abreise täglich möglich.